







Ermittlungsarbeit im ÖGD für COVID

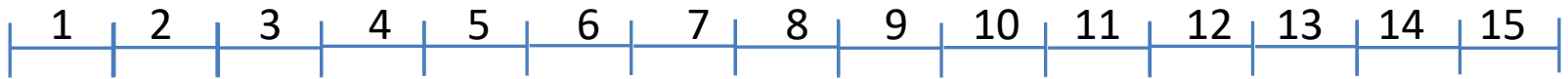
- 1) Visualisierung Vorschlag Prof. Drosten
- 2) Bedenken („blinde Flecken“)
- 3) Wie sollte die jetzige Ermittlungsarbeit idealerweise aussehen (Standard)?
- 4) Unterschiedliche Clustertypen
- 5) Hochinzidenzphase
 - Vergleich Vorschlag Drosten \leftrightarrow RKI

Vorbemerkungen







- Im allgemeinen wurde der Einfachheit halber angenommen, dass die Inkubationszeit 5 d und die Infektiosität 7 d andauert (2d präsymptomatisch, 5d symptomatisch)
- Legende:

 =kein Fall  = infiziert, noch nicht infektiös  = Fall (SB)  =Quarantäne  = infektiös  =übertragend

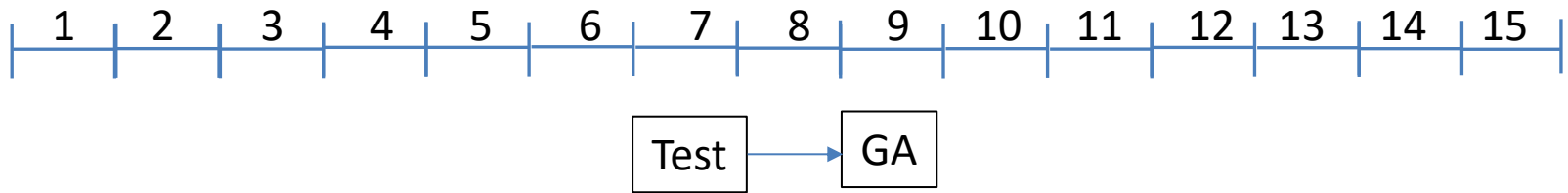
Meldung eines Falls beim Gesundheitsamt am 09.07.2020









GA

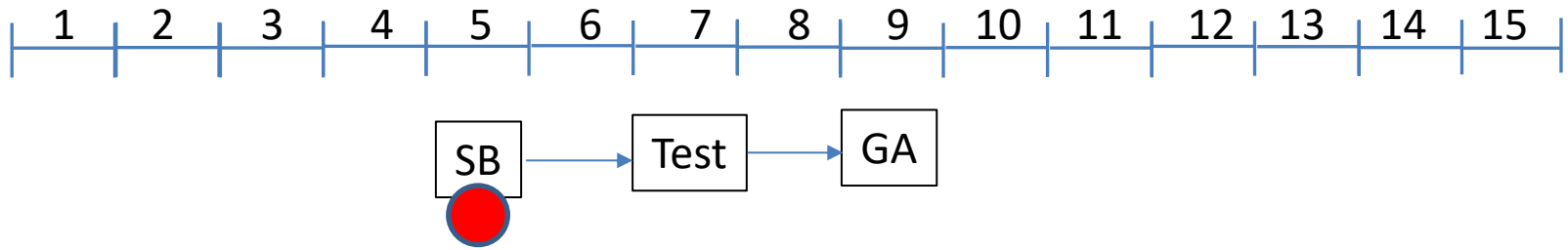
-  =kein Fall
-  = infiziert, noch nicht infektiös
-  = Fall (SB)
-  =Quarantäne
-  = infektiös
-  =übertragend

Fallperson wurde vor zwei Tagen, am 07.07.2020 getestet



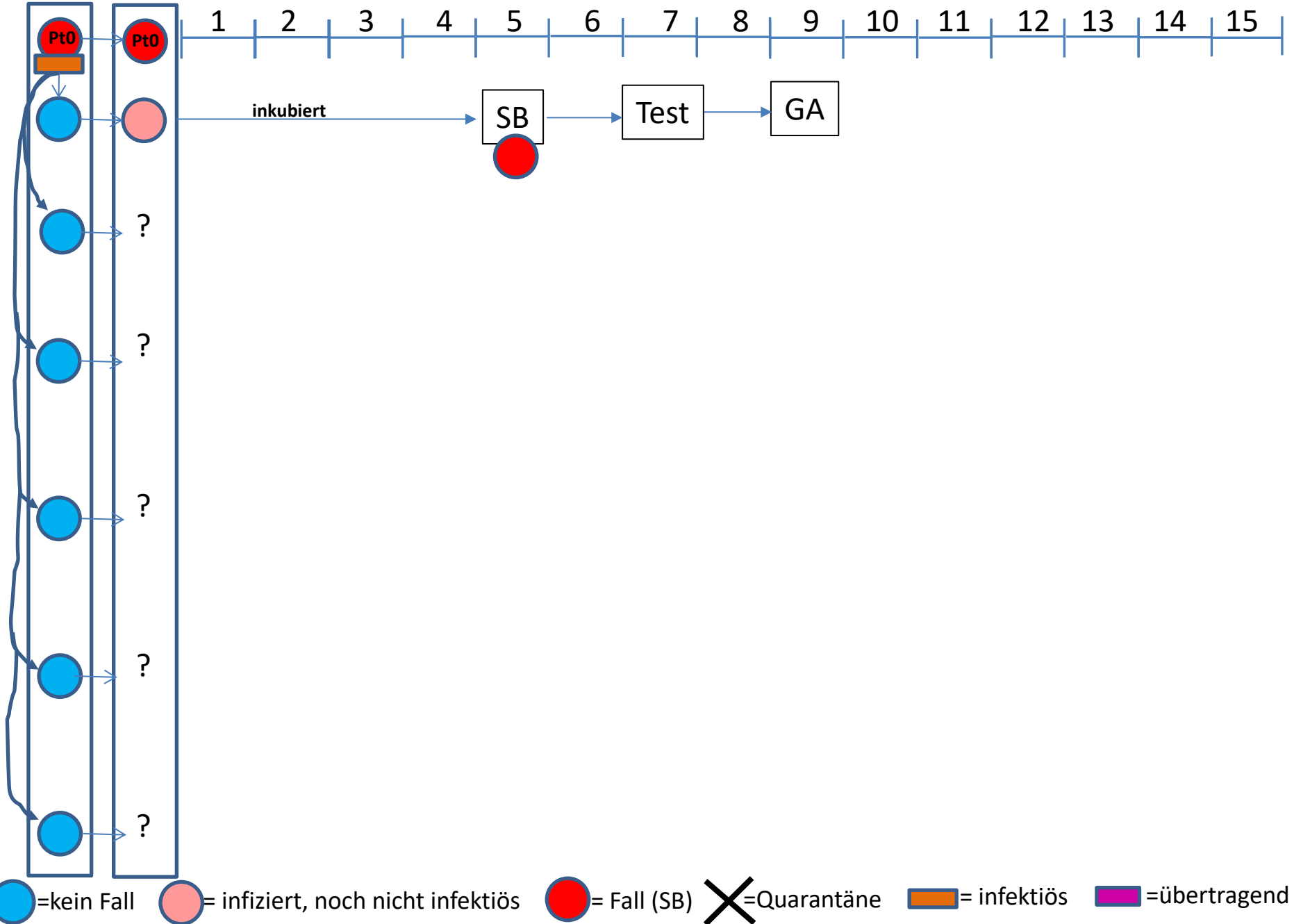
 =kein Fall  = infiziert, noch nicht infektiös  = Fall (SB)  =Quarantäne  = infektiös  =übertragend

Fallperson erkrankte am 05.07.2020. Es dauerte 2d, bis sie zum Arzt ging und getestet wurde.

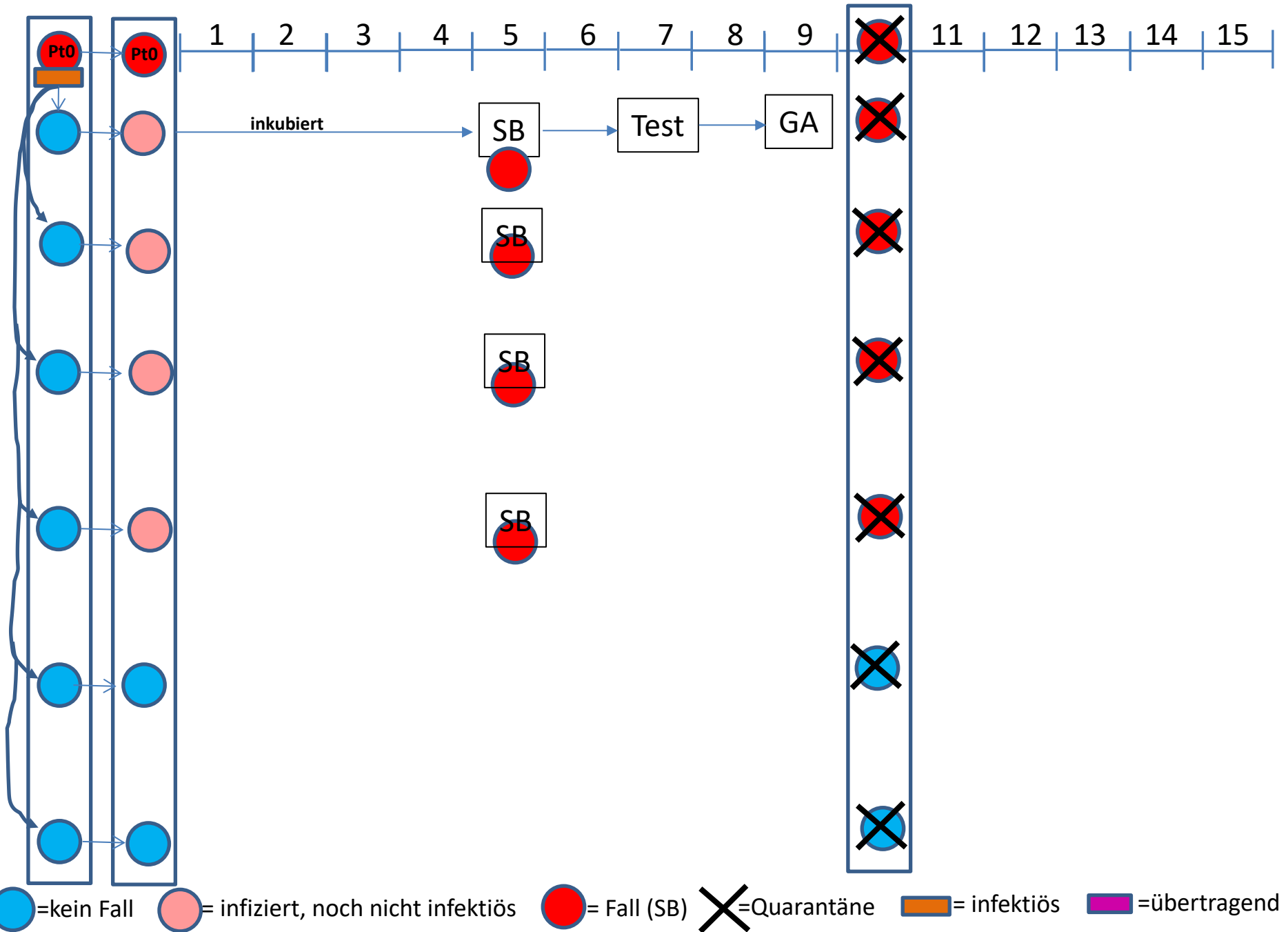


=kein Fall = infiziert, noch nicht infektiös = Fall (SB) =Quarantäne = infektiös =übertragend

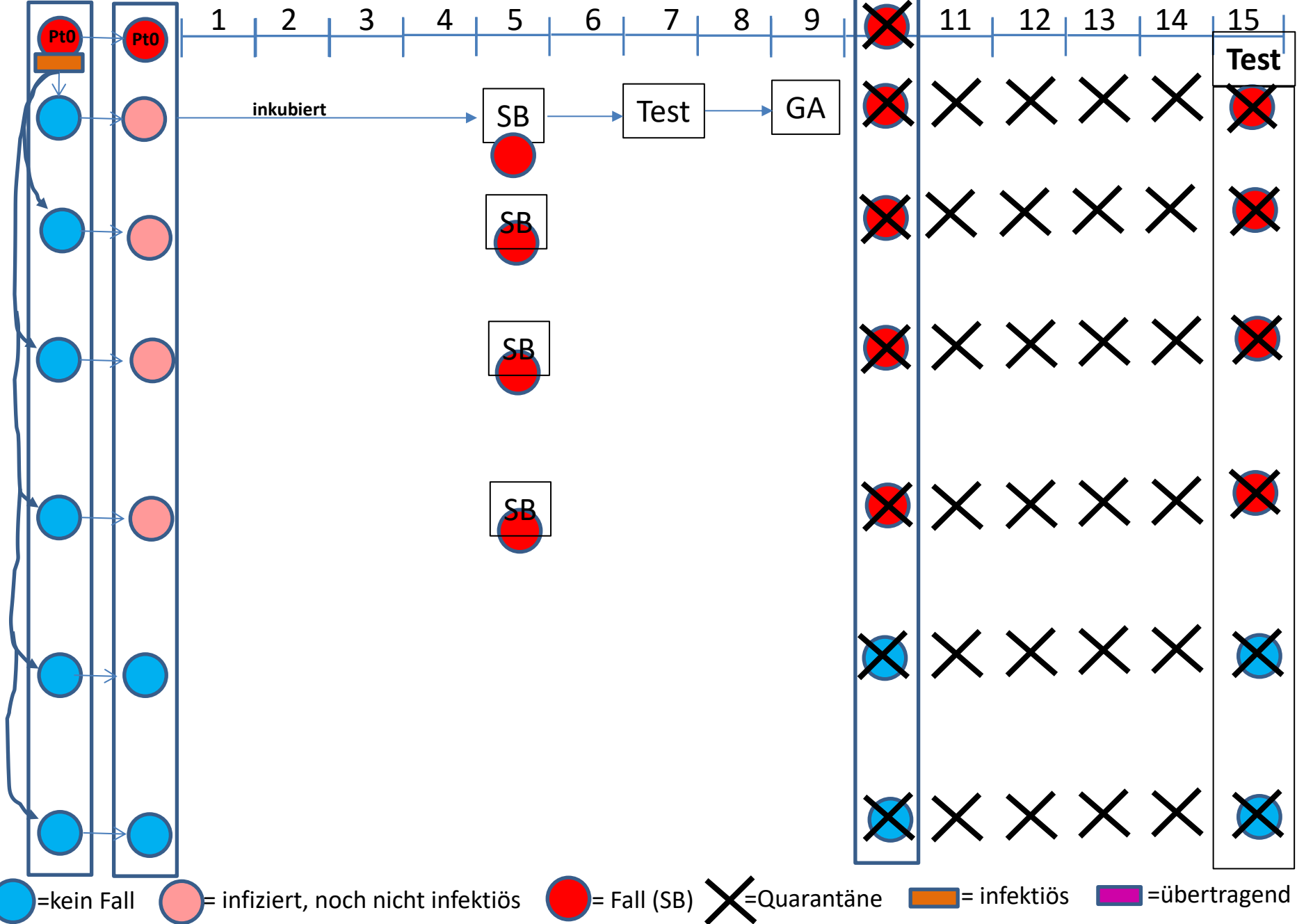
Das GA findet heraus, dass Fall sich vermutlich am 30.06. i.R. einer Gruppenexpos. ansteckte



Die gesamte Gruppe wird für 5 Tage abgesondert (NB.: es gibt 3 weitere (noch nicht bekannte) Fälle).

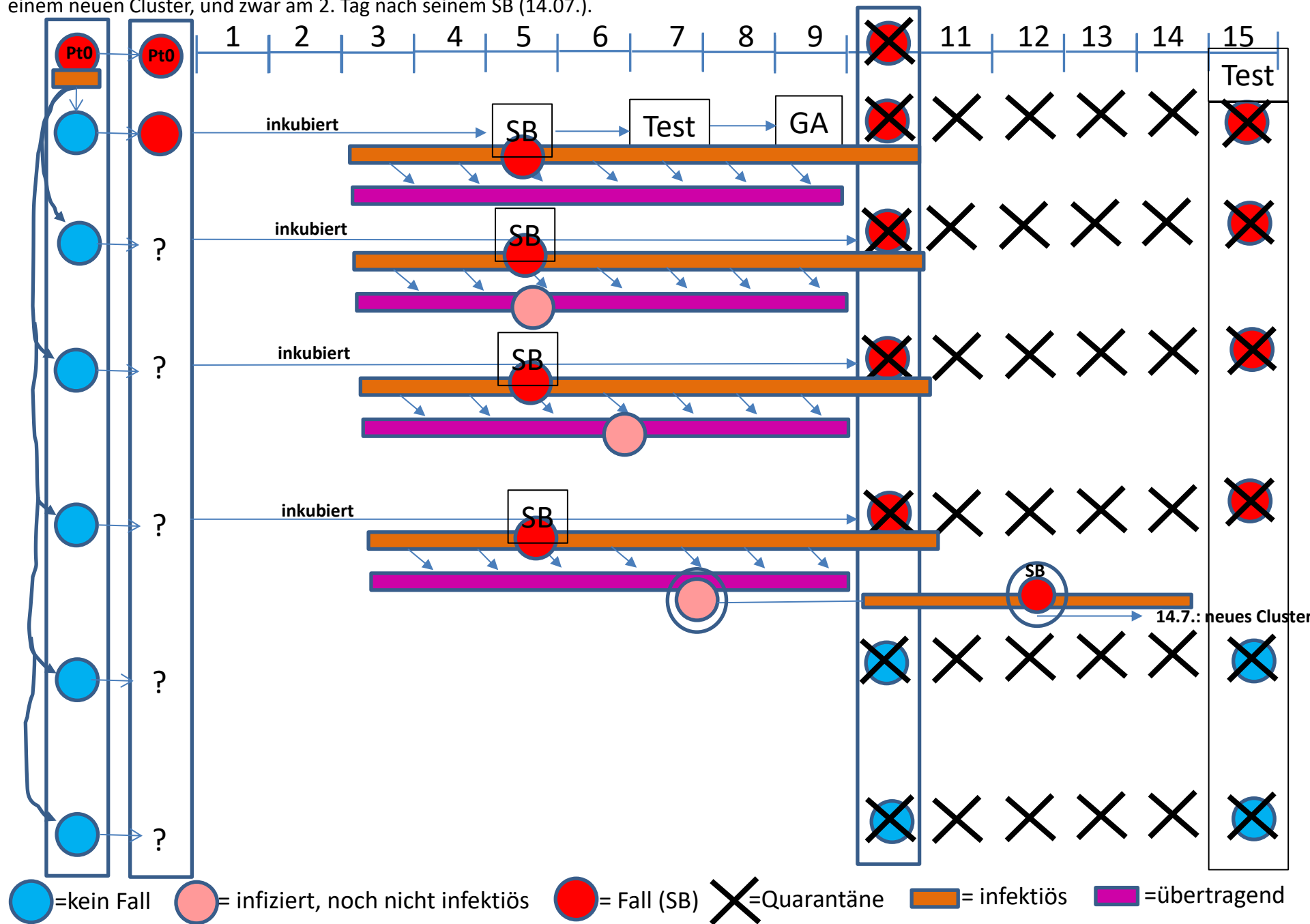


5d nach Kurzquarantäne: Test d. Gruppe, die 3 Fälle sind (an Erkr.Tag 11) wahrsch. Ct>25, evtl. schon neg., ganze Gruppe wird aus Quarantäne entlassen.

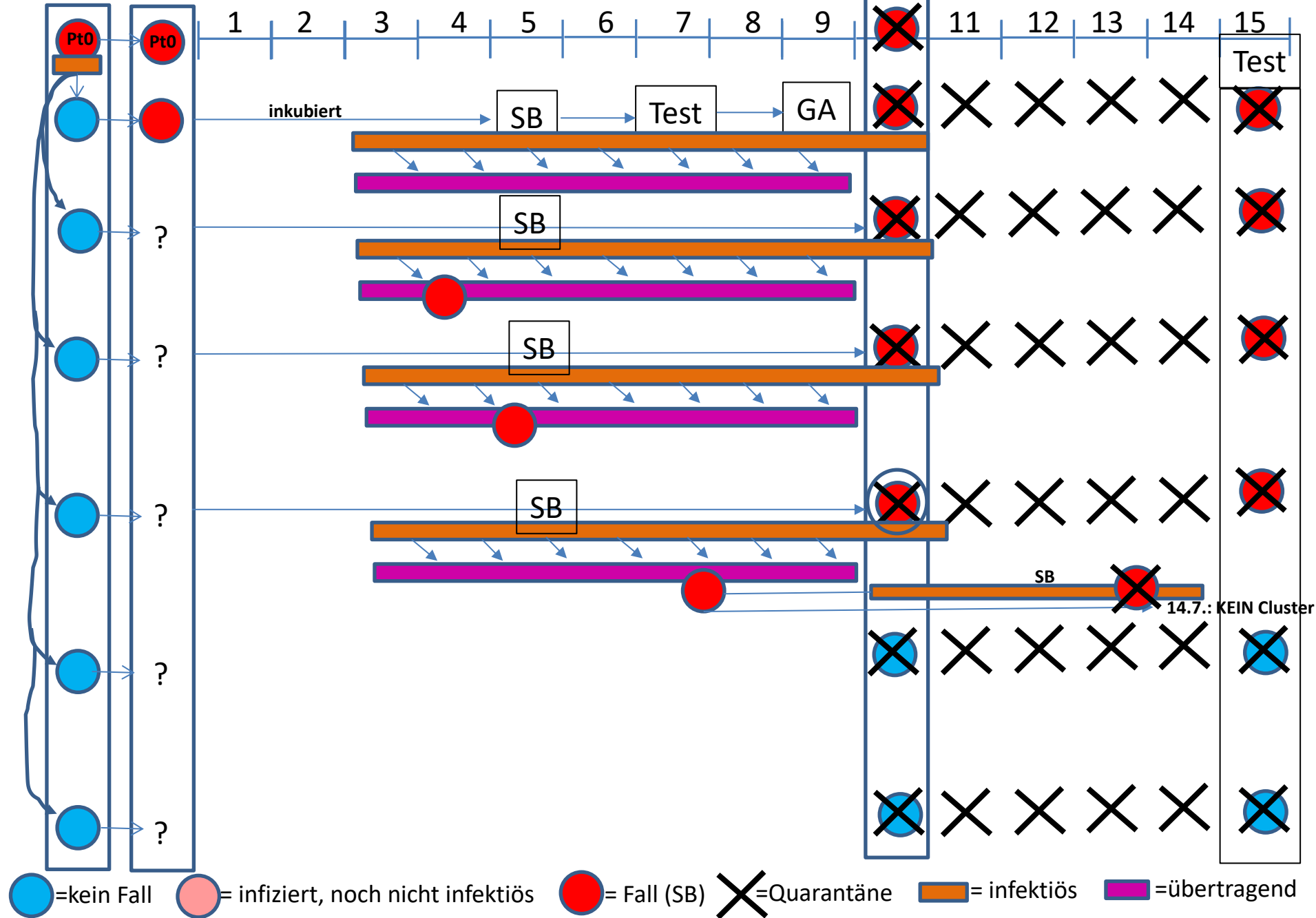


Gibt es blinde Flecken bei dieser
Strategie?

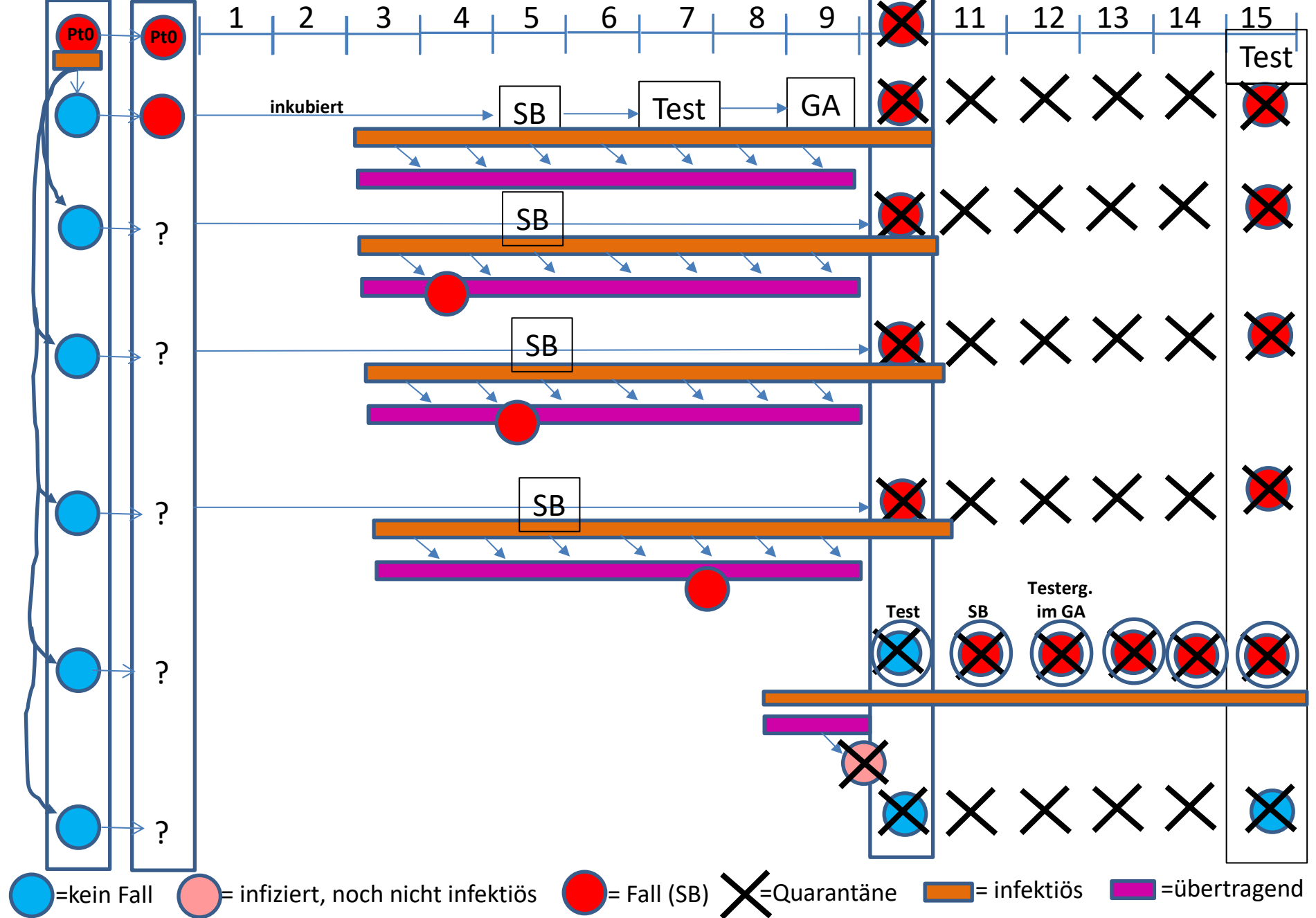
Die infektiöse Phase der drei anderen Fälle wurde nicht ermittelt; im Bsp. führt dies zu drei neuen Fällen (in pink); einer davon (Doppelkreis) zu einem neuen Cluster, und zwar am 2. Tag nach seinem SB (14.07.).



Hätte das GA schon am 10.07. getestet, hätte es am 12.07. das Ergebnis gehabt, ermittelt und die zum Cluster führende Person am 13.07. quarantänisiert, das Cluster wäre verhindert worden. Dies ist ein Ergebnis aus sequentieller Rückwärtsermittlung, zeitnaher Testung und dann Vorwärtsermittlung.



Selbst eine Person, die am 11.7. symptomatisch geworden wäre (Doppelkreis), wäre durch einen (jetzt schon empfohlenen) Test am 10.07. schon erkannt worden, mögliche Übertragungen am 09.07. (2.d vor SB) könnten ermittelt und quarantänisiert werden.



Standard sollte sein:

- Rückwärtsermittlung, einschließlich Clusterermittlung
- Sofortige Testung (alle; symptomatisch und nicht symptomatisch) + Testung nach 5-7 d
- Vorwärtsermittlung der so identifizierten Fälle
- RKI: Zur-Verfügung-Stellung von Situationen, die Cluster-verdächtig sind

Erfahrung aus dem Domchor

- Chorprobe am Mo, 09.03.
- Positives Testergebnis von Indexfall am Sa, 14.03.
- GA bitte Domkantor um alle Adressen der Chormitglieder
- Verteilung der Adressen unter den jeweiligen GÄ
- Quarantänisierung aller Chormitglieder
- KEINE ad hoc-Testung aller Chormitglieder
- → ca. 30 Fälle und Identifizierung von Übertragungsmöglichkeiten verpasst
- ➔ Standard muss mehr betont werden

Bedeutung des Clustertyps

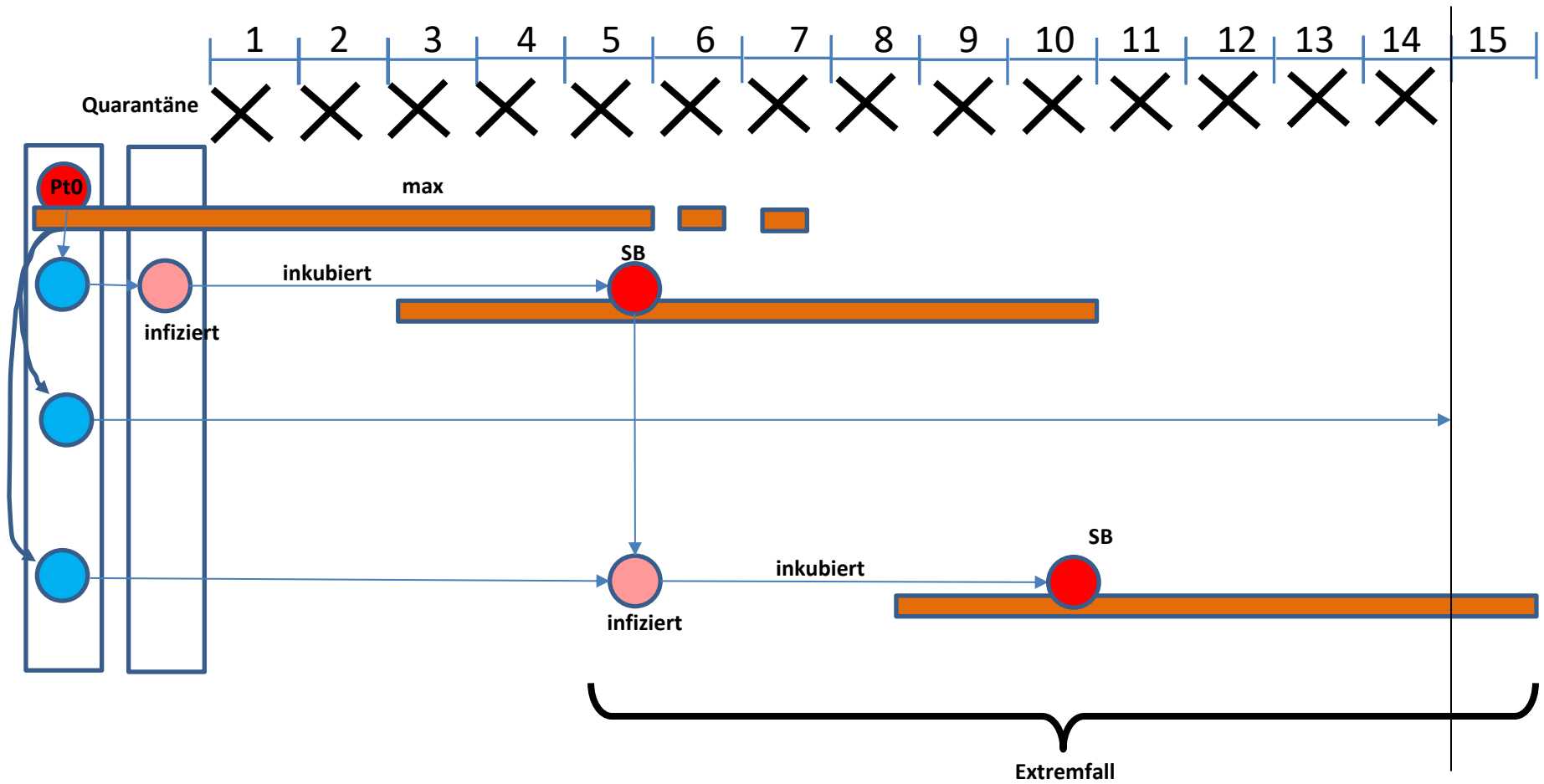
- Typ 1: Einmaliges Ereignis, Typ Feier, Chorprobe
- Typ 2: fortgesetztes Cluster
 - (a) Typ Göttingen, Übertragungen zwischen Familien
 - (b) Typ Büro, Schulklasse

Überlegung für Hochinzidenzsituation

- Retrograde UND prograde Clusterermittlung in Fokus stellen
 - Def. Cluster: (1) ein weiterer Fall aus Gruppe bekannt, der KP2 oder völlig unbekannt, ODER
(2) hochgradiger Verdacht auf Clustergefahr aufgrund des Settings (z.B. langes Singen in kleinen, nicht belüfteten Räumen)
- In allen Clustertypen alle Clustermitglieder UND ihr Haushalt 14 d nach letzter Exposition in Quarantäne + ad hoc-Test + Test nach 5(-7)d ohne Konsequenz für Quarantänelänge (wegen Vereinfachung der Handhabung)
- Alle Personen mit Atemwegsinfekt jeglicher Art quarantänisieren sich selbst + HH für 14d. Test obligat (oder optional?). Bei neg. Test Entlassung aus Quarantäne.

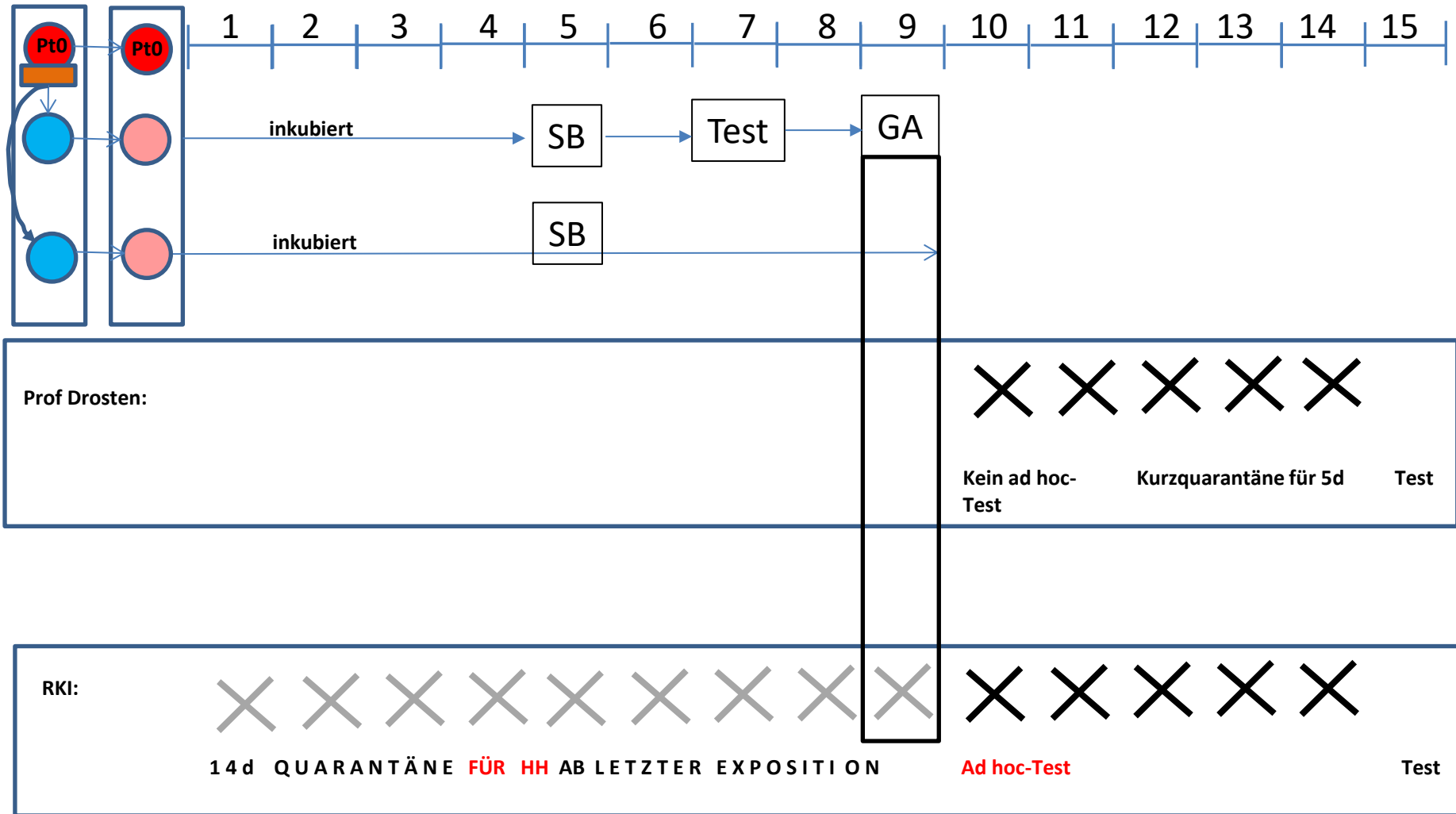
Warum 14 Tage für den ganzen
Haushalt?

Haushaltssituation



● = kein Fall
 ● = infiziert, noch nicht infektiös
 ● = Fall (SB)
 ✕ = Quarantäne
 = infektiös
 = übertragend

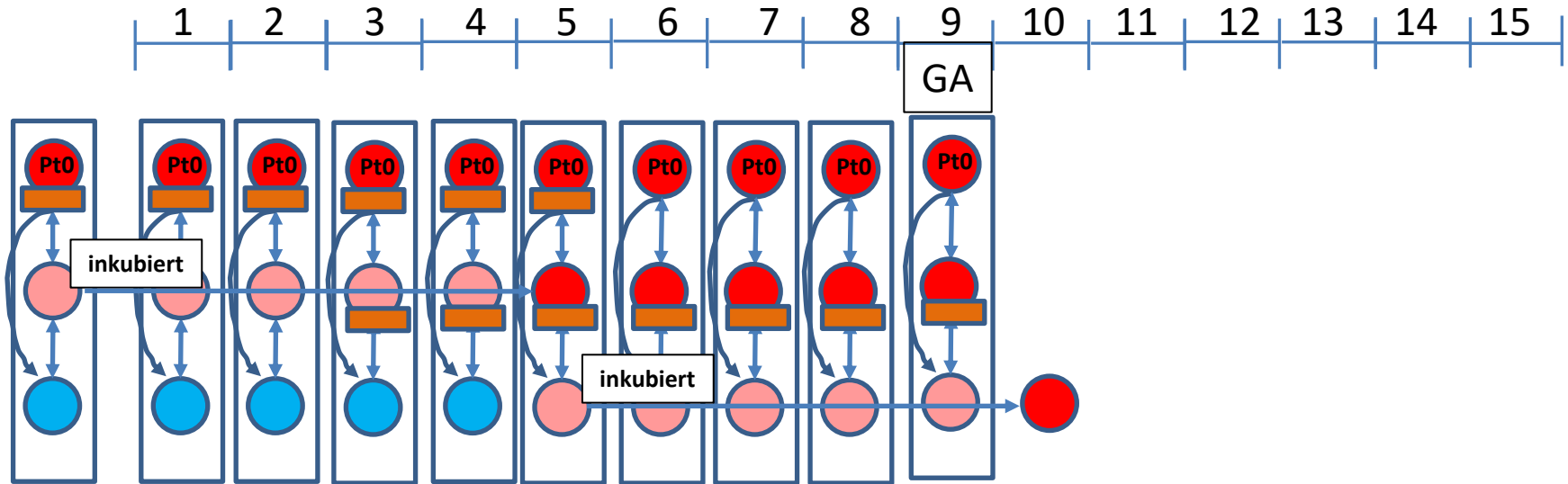
1. Clustertyp (einmaliges Ereignis): Vorschläge Drosten / RKI sehr ähnlich (kann im Einzelfall abweichen, da bei Vorschlag Drosten ab Identifikationstag des GA gezählt wird, bei RKI-Vorschlag ab letzter Exposition). Unterschiede: (a)RKI quarantänisiert auch dazugehörigen HH; (b)testet auch ad hoc



Legend: Blue circle = kein Fall, Red circle = infiziert, noch nicht infektiös, Red circle with white center = Fall (SB), Black X = Quarantäne, Orange rectangle = infektiös, Purple rectangle = übertragend

2. Clustertyp (fortgesetztes Cluster): Vorschläge Drosten/RKI unterschiedlicher. (kann im Einzelfall abweichen, da bei Vorschlag Drosten ab Identifikationstag des GA gezählt wird, bei RKI-Vorschlag ab letzter Exposition.)

Unterschiede: **(a)RKI quarantänisiert ganzen HH;** **(b)testet ad hoc** + nach 5 d, **(c)Quarantäne bei RKI-Vorschlag deutlich länger**



Prof Drosten:

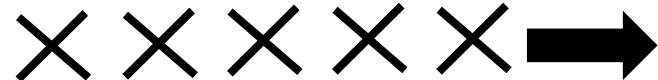


Kein ad hoc-Test

Kurzquarantäne für 5d

Test

RKI:



14 d Quarantäne ab letzter Exposition

+ 9 d

Ad hoc-Test

Test

● = kein Fall
 ● = infiziert, noch nicht infektiös
 ● = Fall (SB)
 X = Quarantäne
 = infektiös
 = übertragend

Ungelöstes Problem

- Ein in einem GA identifiziertes Ereignis kann nicht so abgelegt/gespeichert werden, dass andere GÄ erkennen, dass dieses Ereignis schon zu einem Fall geführt hat
 - Momentan nur über aktive Kommunikation (von GA zu GA; epilag) → unpraktikabel, wenn Zahl der potentiellen Cluster hoch; muss auch für Klein-Cluster/Herde möglich sein
 - Japan: zusätzlich zu aktiver Kommunikation stellen manche GÄ die Ereignisse auf ihre Webseite

Vielen Dank